

Vom tiefsten Schmerze erschüttert, geben die Unterzeichneten Nachricht von dem Hinscheiden ihres theuren, unvergeßlichen Vaters, beziehungsweise Schwiegervaters und Großvaters

Franz Freiherrn Scharschmid von Adlertreu,

Doctors der Rechte, Comthurs des Franz Josef-Ordens mit dem Sterne, Ritters des Leopold-Ordens, k. k. Landesgerichtspräsidenten i. R., Mitgliedes des Herrenhauses und Ersatzmitgliedes des Reichsgerichtes,

welcher am 31. December 1887, um $3^1/_2$ Uhr Morgens, nach längerem Leiden, versehen mit den heil. Sterbe-Sacramenten, im 88. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verblichenen wird Montag den 2. Jänner 1888, um 2 Uhr Nachmittags, in der Pfarrkirche zu St. Rochus und Sebastian auf der Landstraße eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe in der Familiengruft zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmessen werden Mittwoch den 4. Jänner 1888, um 10 Uhr Vormittags, in obiger Pfarrkirche gelesen.

Wien, den 31. December 1887.

Max Freiherr **Scharschmid** von **Adlertreu**,
Hofrath des k. k. Verwaltungsgerichtshofes,
Reichsrathsabgeordneter,
als Sohn.

Johanna von **Zerboni di Sposetti**,
geborne Freiin von **Scharschmid**,

Therese von **Harrasowsky**,
geborne Freiin von **Scharschmid**,

als Töchter.

Pauline Freiin **Scharschmid** von **Adlertreu**,
geborne Freiin von **Haber**,
als Schwiegertochter.

Dr. **Philipp** Ritter von **Harrasowsky**,
Hofrath des k. k. obersten Gerichtshofes,
als Schwiegersohn.

Seraphine Freiin **Scharschmid** von **Adlertreu**,
Paula Freiin **Scharschmid** von **Adlertreu**,

Max von **Zerboni di Sposetti**,
Vicesecretär im k. k. Handelsministerium,
Oberlieutenant im niederösterr. Landwehr-Schützen-Bataillon Nr. 1,
Franz von **Zerboni di Sposetti**, k. k. Lieutenant d. R.,
Julius von **Zerboni di Sposetti**, k. k. Oberlieutenant,
Generalstabsofficier,

als Enkel.

Filiale der Wiener Leichenbestattungs-Unternehmung „Concordia", III., Pfarrhofgasse Nr. 1.   Druck von Gottlieb Gistel & Comp., Wien, I., Augustinerstraße 12.



Seiner Hochwohlgeboren

Herrn Reichsrathsabgeordneten, k. k. Oberlieutenant a. D. und Gutsbesitzer

Josef Popowski

Krakau